

29.04.2025

Anne Riecke: Das Bildungsministerium betreibt Augenwischerei

Zum Bericht des Bildungsministeriums zu den Lehrkräftestellen im Land erklärt die bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Anne Riecke**:

„Vielleicht hätte sich Karin Prien als Schlussakkord ihrer Amtszeit ein anderes Thema aussuchen sollen als die Unterrichtsversorgung. Ihr Bericht zu den Lehrkräftestellen im Land zeigt vor allem eines: Es reicht hinten und vorne nicht. In allen Schulformen gibt es gravierende Defizite.

Die 102 Prozent Unterrichtsversorgung sind reine Augenwischerei, da hierbei auch die Stellen von Lehrkräften berücksichtigt werden, die beispielsweise erkrankt sind und gar keinen Unterricht leisten können.

Wir wissen, dass die finanzielle Situation eine Herausforderung ist. Doch diese Probleme sind hausgemacht. Die Landesregierung setzt die falschen Prioritäten im Haushalt und hat mit ihren jüngsten Kürzungen die Lage weiter verschärft.“



Anne Riecke

Sprecherin für Bildung, Kultur, Landwirtschaft, Fischerei, Jagd,
Verbraucherschutz, Religion, Minderheiten, Umwelt, Klimaschutz

Kontakt:

Till H. Lorenz
stv. Pressesprecher

Tel.: 0431 988 1486

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de